Presse-Information
BMW Motorrad Motorsport
8. Mai 2019

Nächste Station Imola: BMW Motorrad WorldSBK Team bereit für die fünfte Runde der WorldSBK 2019.

- **Entwicklung der neuen BMW S 1000 RR Superbikes von Tom Sykes und Markus Reiterberger unter Rennbedingungen wird fortgesetzt.**
- **An die Ergebnisse der letzten Rennen soll angeknüpft werden.**
- **Tom Sykes: „Ich habe ein klares Ziel, was ich mit der BMW S 1000 RR erreichen möchte“.**

München. Nach vier Wochen Pause geht die FIM Superbike World Championship (WorldSBK) in die nächste Runde. Am kommenden Wochenende (10. bis 12. Mai) steht im italienischen Imola die fünfte Saisonveranstaltung auf dem Programm. Für das erste von zwei Italien-Gastspielen der Saison hat das BMW Motorrad WorldSBK Team weitere Updates für die BMW S 1000 RR Superbikes von Tom Sykes (GBR) und Markus Reiterberger (GER) im Gepäck.

Das Team möchte in Imola auf die guten Ergebnisse der letzten beiden Veranstaltungen aufbauen. Im MotorLand Aragón (ESP) war Sykes in die erste Startreihe gefahren und hatte für die ersten Top-5-Rennergebnisse des noch jungen Projekts gesorgt. In Assen (NED) stand Reiterberger in Reihe eins und beendete die beiden ausgetragenen Rennen auf dem sechsten Platz.

Stimmen vor den Rennen in Imola.

Marc Bongers, BMW Motorrad Motorsport Direktor: „Wir möchten in Imola an den positiven Trend der letzten beiden Rennwochenenden anknüpfen. Wir haben in der Pause seit Assen daran gearbeitet, die neue RR weiter für die WorldSBK zu optimieren und werden die Entwicklung unter Rennbedingungen weiter vorantreiben. Nach den kühlen Rennen in Aragón und Assen freuen wir uns nun auf angenehmere Temperaturen. Imola ist eine Strecke mit großer Historie. Wir erwarten viele Besucher und Fans und freuen uns auf das Wochenende.“

Shaun Muir, Teamchef BMW Motorrad WorldSBK Team: „Das Team hatte nun seit Assen ein paar Wochen Pause. Diese Zeit wurde genutzt, um weiter an der Feinabstimmung des Gesamtpakets der BMW S 1000 RR zu arbeiten. BMW Motorrad Motorsport bringt noch Upgrades im Bereich Aerodynamik mit. Zudem werden wir weiter an der Fahrwerksbalance arbeiten und diese an den welligen und anspruchsvollen Charakter der Strecke in Imola anpassen. Wir sind zuversichtlich, dass Markus und Tom dort weitermachen können, wo sie in Assen aufgehört haben, und in den Rennen Top-8-Platzierungen ins Visier nehmen können."

Tom Sykes: „Ich freue mich schon sehr auf das Imola-Gastspiel der Superbike-Weltmeisterschaft. Die Stimmung dort ist immer klasse, und die italienischen Fans sind einfach klasse. Ich reise hochmotiviert dorthin, und ich habe ein klares Ziel, was ich mit der BMW S 1000 RR erreichen möchte. Leider sind wir während der Rennen noch etwas eingeschränkt, wenn wir im Pulk mit anderen Fahrern unterwegs sind. Aber ich denke, mit ein paar Anpassungen an der Fahrwerksabstimmung können wir versuchen, das zu kompensieren. Ich bin davon überzeugt, dass unser Gesamtpaket ein sehr großes Potenzial hat. Das kann auch jeder sehen, wenn wir allein unterwegs sind und frei fahren können. Im Rennen ist das noch nicht der Fall, aber wir arbeiten daran, das Schritt für Schritt zu verbessern. Das gesamte BMW Motorrad WorldSBK Team leistet fantastische Arbeit, und ich hoffe, dass uns das Layout in Imola dabei helfen wird, die Ergebnisse zu holen, die wir verdient haben."

Markus Reiterberger: „Ich freue mich darauf, dass es wieder losgeht. Wir hatten nun eine längere Pause, die wir aber sinnvoll genutzt haben. Nach dem positiven Wochenende in Assen kann ich es kaum erwarten, endlich wieder auf der RR zu sitzen. Das Potenzial ist da, ich fühle mich immer wohler auf dem Bike, und wir machen kontinuierlich Fortschritte. Ich hoffe, dass wir dies in Imola fortsetzen und der Spitze weiter näher kommen. Imola ist eine geile Strecke, die mir großen Spaß macht. Die Strecke ist zwar vor allem für die Fahrer extrem anspruchsvoll, weil es sehr anstrengend ist, dort zu fahren. Aber ich denke, dass wir ein gutes Paket haben und gute Ergebnisse erzielen können. Wir müssen noch abwarten, ob das Wetter mitspielt. Hoffentlich ist es etwas wärmer, denn in Assen war es schon sehr kalt."

Pressekontakt.
Matthias Schepke
Pressesprecher BMW Motorrad Motorsport
Tel.: +49 (0)151 601 90450

E-Mail: matthias.schepke@bmw.de

Ingo Lehbrink
Pressesprecher BMW Group Motorsport
Tel.: +49 (0)176 – 203 40224
E-Mail: ingo.lehbrink@bmw.de

Benjamin Titz
Leitung BMW Group Design-, Innovations- & Motorsportkommunikation
Tel.: +49 (0)179 – 743 80 88
E-Mail: benjamin.titz@bmw.de

Media Website.
www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Motorrad Motorsport im Web.
Website: www.bmw-motorrad-motorsport.com
Facebook: www.facebook.com/bmwgroupsports
Facebook: www.facebook.com/bmwmotorradmotorsport